

# Auf einen Blick

1	Prozessorientiertes Berechtigungskonzept .....	25
2	Allgemeine Berechtigungsprüfung .....	45
3	Strukturelle Berechtigungsprüfung .....	133
4	Kontextabhängige Berechtigungsprüfung .....	167
5	Berechtigungsrollen in den HCM-Komponenten .....	179
6	Implementieren eines Berechtigungskonzepts .....	271
7	Auswertungen zum Berechtigungswesen .....	297
8	Berechtigungen in der Programmierung .....	317
9	Fehlersuche .....	335
10	Ausgewählte Problemfelder mit Lösungswegen .....	361
A	Transaktionen für die Berechtigungsverwaltung .....	401
B	Berechtigungsobjekte des HCM-Systems .....	403
C	Berechtigungsschalter .....	405
D	Business Add-ins .....	407
E	Transaktionen und PFKEY in LSO/Veranstaltungsmanagement .....	409
F	Glossar .....	411
G	Literaturempfehlungen .....	415
H	Die Autoren .....	419

# Inhalt

Vorwort zur 2. Auflage .....	15
Einleitung .....	17

## **1 Prozessorientiertes Berechtigungskonzept ..... 25**

1.1 Anforderungen an ein Berechtigungskonzept .....	26
1.1.1 Interessengruppen .....	26
1.1.2 Inhaltliche Anforderungen .....	28
1.2 Prozessanalyse .....	30
1.3 Rollendefinition .....	38
1.4 Namenskonventionen .....	39
1.5 Kritische Erfolgsfaktoren .....	42

## **2 Allgemeine Berechtigungsprüfung ..... 45**

2.1 Elemente .....	45
2.2 Rollenpflege .....	47
2.2.1 Rollenzuordnung .....	52
2.2.2 Sammelrollen .....	58
2.2.3 Referenzrollen .....	60
2.2.4 Aufbau von Benutzermenüs .....	66
2.3 Berechtigungsobjekte .....	67
2.3.1 Transaktionsberechtigungen .....	68
2.3.2 Infotypberechtigungen in der Personaladministration .....	71
2.3.3 Weitere Berechtigungsobjekte für Stamm- und Zeitdaten .....	76
2.3.4 HR: Cluster – Cluster-Berechtigungsobjekt (Berechtigungsobjekt P_PCLX) .....	80
2.3.5 Personalplanung (Berechtigungsobjekt PLOG) .....	82
2.4 Erforderliche Systemberechtigungen .....	85
2.4.1 Prüfung beim Aufrufen von Reports (Berechtigungsobjekt S_PROGRAM) .....	85
2.4.2 Zugriff auf InfoSets und Querys .....	90
2.4.3 Tabellenpflege .....	92
2.4.4 Customizing-Berechtigungen im Einführungsleitfaden (IMG) .....	95

2.4.5	Batch-Input-Berechtigungen .....	96
2.4.6	Berechtigung zum Download und Upload ...	97
2.4.7	Work Items und Vertreterregelung .....	98
2.4.8	Nummernkreispflege .....	99
2.4.9	HCM-spezifische Berechtigungen für Systemadministratoren .....	100
2.5	Customizing des Profilgenerators .....	101
2.6	Zuständigkeitszeiträume und Zeitlogik .....	107
2.7	Prüfverfahren (Infotyp 0130) .....	111
2.7.1	Notwendigkeit und Wirkungsweise .....	112
2.7.2	Customizing .....	114
2.7.3	Berechtigungsvergabe .....	115
2.7.4	Maschinelles Schreiben des Infotyps »Prüfverfahren« .....	116
2.8	Erweiterungen .....	117
2.8.1	Berechtigungsobjekt P_NNNNN .....	117
2.8.2	Kundeneigenes Berechtigungsobjekt .....	120
2.8.3	BAdI für die allgemeine Berechtigungsprüfung .....	121
2.8.4	User-Exits für die Download-Berechtigung ...	130
2.9	Kritische Erfolgsfaktoren .....	132

### **3 Strukturelle Berechtigungsprüfung ..... 133**

3.1	Strukturelle Berechtigungsprüfung im Organisationsmanagement .....	134
3.2	Pflege der strukturellen Profile .....	136
3.3	Funktionsbausteine .....	139
3.3.1	Beispiel »Manager« .....	139
3.3.2	Beispiel »Zeitbeauftragte« .....	140
3.4	Übertragung auf andere Strukturen in SAP ERP HCM .....	142
3.5	Nutzung in der Personaladministration .....	144
3.6	Zuordnung der strukturellen Profile zum Benutzer ...	146
3.7	Zuständigkeitszeiträume und Zeitlogik .....	148
3.8	Strukturelle Berechtigungsprüfung bei nicht integrierten Personen .....	153
3.9	Performanceoptimierung .....	155
3.10	Erweiterungen .....	159
3.10.1	BAdI HRBAS00_STRUAUTH für die strukturelle Berechtigung .....	159

3.10.2	BAdI HRBAS00_RHBAUS00 für den Report RHBAUS00 .....	162
3.10.3	Strukturelle Berechtigung im Reisemanagement .....	163
3.11	Kritische Erfolgsfaktoren .....	165

#### **4 Kontextabhängige Berechtigungsprüfung ..... 167**

4.1	Wirkungsweise .....	167
4.2	Einrichtung und Pflege .....	172
4.3	Mögliche Schwächen der Kontextberechtigungen ...	175
4.4	Weitere kontextabhängige Berechtigungsobjekte ....	177
4.5	Kritische Erfolgsfaktoren .....	178

#### **5 Berechtigungsrollen in den HCM-Komponenten ... 179**

5.1	SAP-Rollen .....	179
5.2	Abrechnung und Folgeaktivitäten .....	180
5.2.1	Berechtigungen zur Steuerung der Abrechnung und ihrer Folgeaktivitäten .....	182
5.2.2	Berechtigungen im Bescheinigungswesen ...	185
5.2.3	Berechtigungen zur Pflege und Anzeige von Formularen .....	187
5.2.4	Berechtigungen für Steuerprüfer .....	188
5.2.5	Berechtigung zum Löschen von Abrechnungsergebnissen .....	188
5.3	Betriebliche Altersversorgung/Pensionskasse .....	188
5.4	Beurteilungssystem .....	192
5.5	Budgetplanung und -bewirtschaftung (öffentlicher Dienst) .....	195
5.6	Cross Application Time Sheet .....	198
5.7	E-Recruiting .....	201
5.7.1	SAP-Rollen .....	201
5.7.2	Berechtigungsobjekte .....	204
5.7.3	Benutzertypen .....	210
5.8	HCM Prozesse und Formulare (HR Administrative Services) .....	212
5.9	Management globaler Mitarbeiter .....	216
5.10	Manager's Desktop .....	217
5.11	Organisationsmanagement .....	218
5.12	Performance Management .....	220

5.13	Personaladministration .....	227
5.14	Personalbeschaffung (klassisch) .....	230
5.15	Personaleinsatzplanung .....	234
5.16	Personalentwicklung .....	238
5.17	Personalinformationssystem/Reporting .....	244
	5.17.1 Logische Datenbanken .....	244
	5.17.2 SAP-Reports ohne logische Datenbank .....	245
	5.17.3 Berechtigungsobjekt P_ABAP .....	247
	5.17.4 Auswertungsgrundlagen .....	249
5.18	Personalkostenplanung .....	249
5.19	Personalzeitwirtschaft .....	253
5.20	Self-Services .....	255
5.21	Travel Management .....	259
5.22	Veranstaltungsmanagement und SAP Learning Solution .....	264
	5.22.1 Überblick über die Berechtigungsobjekte ....	264
	5.22.2 Wichtige Standardrollen .....	269
5.23	Fazit .....	270

## **6 Implementieren eines Berechtigungskonzepts ..... 271**

6.1	Vorbereitungen im System .....	272
	6.1.1 Zentrale Benutzerverwaltung .....	272
	6.1.2 Berechtigungsadministratoren .....	275
	6.1.3 Erstinstallation des Profilgenerators .....	280
	6.1.4 Organisationsebenen anlegen .....	284
6.2	Rollen anlegen und testen .....	284
6.3	Transport .....	286
6.4	Dokumentation und Änderungen im laufenden Betrieb .....	288
6.5	Redesign .....	289
	6.5.1 Umstellung auf Referenzrolle .....	292
	6.5.2 Umstellung auf strukturelle Berechtigungsprüfung .....	293
	6.5.3 Umstellung auf kontextabhängige Berechtigungsprüfung .....	293
	6.5.4 Ablösung kundeneigener Berechtigungsprüfungen .....	294
6.6	Kritische Erfolgsfaktoren .....	294

## **7 Auswertungen zum Berechtigungswesen ..... 297**

7.1	Analyse von Benutzern mit kritischen Berechtigungen .....	298
7.1.1	Beispiel »Benutzer mit Entwicklerberechtigung« .....	298
7.1.2	Beispiel »Berechtigungsachweis« .....	301
7.1.3	Weitere Anregungen zum Report »Kritische Berechtigungen« .....	303
7.2	HR-Berechtigungs-Workbench: Überblick und Berechtigungsanalyse je Benutzer .....	304
7.3	Überblick über alle Berechtigungsobjekte eines Benutzers .....	306
7.4	Report »Rollen nach komplexen Selektionskriterien« .....	308
7.5	Zuordnung von Einzelrollen zu Sammelrollen .....	311
7.6	Weitere SAP-Standardauswertungen .....	312
7.7	Add-on-Produkte zur Analyse von HCM-Berechtigungen .....	313
7.8	Fazit .....	316

## **8 Berechtigungen in der Programmierung ..... 317**

8.1	Berechtigungen ohne logische Datenbanken .....	317
8.1.1	SAP-Funktionsbausteine mit Berechtigungsprüfung .....	318
8.1.2	Berechtigungsprüfung mit SAP-Funktionsbausteinen ausschalten .....	319
8.1.3	SAP-Routinen zur Berechtigungsprüfung ....	322
8.1.4	Berechtigungsprüfung direkt im Coding ....	323
8.2	Umgang der logischen Datenbanken mit fehlenden Berechtigungen .....	325
8.3	Unternehmensspezifische logische Datenbank mit eigener Berechtigungsprüfung .....	327
8.4	Berechtigungen für Programmierer .....	329
8.5	Download aus Reports .....	331
8.6	Kritische Erfolgsfaktoren .....	333

## **9 Fehlersuche ..... 335**

9.1	Fehlersuche in der allgemeinen Berechtigung .....	335
9.1.1	Berechtigungsfehleranalyse mit der Transaktion SU53 .....	335
9.1.2	Berechtigungstrace .....	337
9.1.3	Manuelle Fehlersuche .....	340
9.2	Fehlersuche in der strukturellen Berechtigung .....	343
9.2.1	Beispiel: Veranstaltungstypen können nicht bearbeitet werden .....	343
9.2.2	Beispiel: Qualifikationen können für bestimmte Benutzer nicht gepflegt werden .....	344
9.3	Fehlersuche in der kontextabhängigen Berechtigung .....	345
9.4	Debugging der Berechtigungsprüfung .....	346
9.4.1	Debugging: Prüfung von Berechtigungen auf Infotypen der Personaladministration ....	347
9.4.2	Debugging: Prüfung von Berechtigungen auf Objekte der Personalplanung und auf weitere Objekte .....	355
9.5	Fazit und kritische Erfolgsfaktoren .....	359

## **10 Ausgewählte Problemfelder mit Lösungswegen .... 361**

10.1	Berechtigungen aus dem Organisationsmanagement (Schaeffler KG) .....	361
10.2	Starten von Reports per Kundenprogramm (ThyssenKrupp IT Services GmbH und Kunden) .....	366
10.3	Minimierung der Rollenanzahl und dezentrale Zuordnung (B. Braun) .....	370
10.4	Schlanke Berechtigung für Reiseassistenten (SMA Solar Technology AG) .....	375
10.4.1	Implementierung des Reisemanagements in SAP NetWeaver Portal .....	376
10.4.2	Zuständige Assistenz für die Beschaffung der Reisemittel finden .....	376
10.4.3	Weitere Funktionen der kundeneigenen Verknüpfung .....	378
10.5	Bestimmte Felder in Infotypen ausblenden .....	383

10.6	Unterstützung des Arbeitsablaufs beim Vier-Augen-Prinzip .....	386
10.6.1	E-Mail-Versand mithilfe dynamischer Maßnahmen .....	386
10.6.2	Prüfreport für das Genehmigen von Änderungen .....	388
10.7	Berechtigungsrelevante Schalter in Querys .....	389
10.8	Transaktionsvarianten .....	391
10.9	Fazit .....	396

## **Anhang ..... 399**

A	Transaktionen für die Berechtigungsverwaltung .....	401
B	Berechtigungsobjekte des HCM-Systems .....	403
C	Berechtigungsrichter .....	405
D	Business Add-ins .....	407
E	Transaktionen und PFKEY in LSO/Veranstaltungsmanagement .....	409
F	Glossar .....	411
G	Literaturempfehlungen .....	415
H	Die Autoren .....	419
	Index .....	421